

Der Klimawandel ist auf Spitzbergen schuld an zwei deutschen Lawinentoten...

geschrieben von Chris Frey | 29. Februar 2020

Helmut Kuntz

...suggeriert die SZ in einer Information über zwei auf Spitzbergen von einer Lawine verschütteten, Deutschen Touristen und führt damit ihre konsequente Klimaalarm-Agitationspolitik fort, nach der fast nichts mehr auf der Welt passiert, bei dem der ominöse Klimawandel nicht seinen schlimmen Einfluss zeigt.

Kann die Digitalisierung das Klima retten?

geschrieben von AR Göhring | 29. Februar 2020

von AR Göhring

Der Chef des Hasso-Plattner-Institutes HPI in Potsdam warnt vor dem enormen Energieverbrauch der Elektronischen Datenverarbeitung. Ganz unrecht hat er nicht: Zum Beispiel die teuren Streaming-Dienste, die vor allem junge Menschen aus der klimaschützenden Klasse in Anspruch nehmen, brauchen viel Strom.

Den Bayerischen Wäldern geht es nur schlecht, weil die schlimmere Vergangenheit abgeschnitten wird

geschrieben von Chris Frey | 29. Februar 2020

Helmut Kuntz

Vor einiger Zeit wurde der Bayrische Waldschadensreport 2019 veröffentlicht. Wie zu „erwarten“ war, ist der inzwischen auch in Bayern immer und überall präsente Klimawandel daran schuld, dass es nun auch

den Bayerischen Wäldern zunehmend schlechter geht.

Die Qualitätspresse entdeckt die Lücken in Peter Altmaiers Wasserstoff-Strategie

geschrieben von AR Göhring | 29. Februar 2020

von AR Göhring

taz und HEISE bemängeln die zentrale konkrete Umsetzungsmöglichkeit der Wasserstoff-Strategie, mit der die Energiewende gerettet werden soll.

ATLANTROPA, EINE EUROPÄISCHE LÖSUNG

geschrieben von Admin | 29. Februar 2020

von Dr. Hans Hofmann-Reinecke

Wasserkraft, eine saubere, nachhaltige und zuverlässige Quelle für Elektrizität, spielt in Deutschland eine untergeordnete Rolle, mit gerade mal 3 % Anteil am Energiemix. Es heißt, die Geographie des Landes würde nicht mehr hergeben. Lassen Sie uns das hinterfragen und Vergleiche mit anderen Ländern anstellen. Letztlich werden wir erkennen, dass ein vor genau hundert Jahren vorgeschlagenes Projekt die Lösung für heute sein könnte.